

**Niederschrift
zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung
der Gemeindevertretung Vorbeck**

Sitzungstermin: Mittwoch, 24.05.2017
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:30 Uhr
Ort, Raum: Gemeindezentrum Vorbeck

Anwesend sind:

Grabowski, Julia
Läufer, Bernd
Thalheim, Frank
Waack, Martina
Swiatkowiak, Frank

Entschuldigt fehlen:

Brzezinski, Franka
Mrosack, Andre

Gäste:

Einwohner der Gemeinde

Protokoll:

Frau Maerz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung und Begrüßung**
2. **Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**
3. **Bestätigung der Tagesordnung**
4. **Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung**
5. **Bericht der Bürgermeisterin, Anfragen und Informationen**
6. **Beschluss Nr. 04-2017 - Auftragsvergabe für Planungsleistungen
Vorlage: VO/VO/3/2017**
7. **Sonstiges**

Nichtöffentlicher Teil

8. **Beschluss Nr. 05-2017 - Sanierung Einfamilienhaus**
Vorlage: VO/VO/4/2017
9. **Beschluss Nr. 06-2017 - Verpachtung von landwirtschaftlich genutzten Flächen an Siegfried Nümann**
Vorlage: VO/VO/5/2017
10. **Beschluss Nr. 07-2017 - Verpachtung von landwirtschaftlich genutzten Flächen an Ulrich Kressmann**
Vorlage: VO/VO/6/2017
11. **Beschluss Nr. 08-2017 - Grundstückstausch von Teilflächen der Flurstücke 36 und 33/7 der Flur 1 von Vorbeck**
Vorlage: VO/VO/7/2017
12. **Beschluss Nr. 09-2017 - Voranfrage: Ist der Neubau eines Einfamilienhaus im Bungalowstil zulässig.**
Vorlage: VO/VO/8/2017
13. **Beschluss Nr. 10-2017 - Erlass von Nebenforderungen**
Vorlage: VO/VO/9/2017
14. **Sonstiges**

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1. Eröffnung und Begrüßung

Frau Grabowski begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Bürgerfragestunde:

- Anfrage zum Bearbeitungsstand Straßenschilder – bisher keine Info vom Amt
- nochmaliger Hinweis von Herrn Bogdanski auf die Verunreinigung durch Hundekot → auf die Problematik soll in der nächsten Ausgabe des „Dorfboten“ hingewiesen werden

Nach Beendigung der Bürgerfragestunde wurde die Sitzung eröffnet.

zu 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wurde festgestellt. Durch Anwesenheit von 5 der 7 Gemeindevertreter war die Beschlussfähigkeit gewährleistet.

zu 3. Bestätigung der Tagesordnung

Auf Antrag wurde die Tagesordnung unter TOP 13 um die vorgelegte Tischvorlage – Beschluss Nr. 10-2017 – Erlass von Nebenforderungen – erweitert. Die erweiterte Tagesordnung wurde bestätigt.

zu 4. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde ohne Ergänzungen und Änderungen bestätigt.

zu 5. Bericht der Bürgermeisterin, Anfragen und Informationen

- Information zu personellen Änderungen im Amt – Herr Baun ist für den Bereich Feuerwehr zuständig

- Förderantrag Feuerwehr-Auto in Höhe von 35.000,00 Euro bewilligt – Ausschreibung wird vorbereitet
- Herr Sommer ist vom 15.05. – 31.10.17 im Bereich Grünlandpflege wieder für die Gemeinde tätig – Arbeitszeit 39 Std./Monat – wird flexibel gestaltet
- Steinbackofenmuseum
 - Gespräche mit der unteren Naturschutzbehörde und der unteren Denkmalbehörde, vonseiten der Denkmalbehörde keine Zustimmung, da der Standort nicht im Blickfeld der Kirche sein soll, sondern zum Straßenrand verlagert werden sollte, dies wurde von der Naturschutzbehörde nicht akzeptiert – Absprachen zwischen beiden Behörden gab es nicht
 - der Bearbeiter der unteren Bauaufsicht ist erst seit kurzem wieder im Amt und muss sich erst einen Überblick verschaffen - derzeit gibt es keine Kenntnis zum Bearbeitungsstand des zweiten Bauantrages
 - bisherige Kosten für den 1. Bauantrag und den Katasterauszug insges. 1.086,00 € - für die Änderung des 1. Bauantrages sowie für den 2. Bauantrag erfolgte bisher keine Rechnungslegung
 - beim StALU MM wurde ein Aufschub für die Abrufung der Fördermittel beantragt
- Gemeinde-Leitbildgesetz – Vordruck zur Selbsteinschätzung liegt vor – anhand eines Punktesystem soll die Zukunftsfähigkeit der Gemeinde bewertet werden – der Fragenkatalog wird in einer gesonderten Sitzung abgearbeitet – das Ergebnis der Selbsteinschätzung ist durch Beschluss der Gem.-vertretung zu bestätigen – Termin 31.10.d.J. - die Gem.-vertretung spricht sich dafür aus, solange wie möglich eigenständig zu bleiben
- Termin Dorffest 08.07.17 gleichzeitig wird das Jubiläum der Feuerwehr begangen – Höhepunkte sind u. a. ein öffentlicher Feuerwehrgottesdienst, ein Umzug mit Feuerwehr-Fahrzeugen – Veröffentlichung des Ablaufes im „Dorfboten“
- Flurneuerungsverfahren – auf der letzten Sitzung des Vorstandes wurde nochmal über das Prozedere zur Vergabe der Fördermittel informiert – die Fördermittel werden für Flurneuerungsverfahren in ganz M-V ausgereicht – durch das Landwirtschaftsministerium erfolgt eine Wertung der Anträge – die Kriterien können dort erfragt werden – Vorrang haben denkmalgeschützte Vorhaben – sind die Fördermittel ausgeschöpft, werden Absagen erteilt – je nach Maßnahme kann im nächsten Jahr erneut ein Antrag gestellt werden – hervorgehoben wurde, dass die Brücke Kassow/Kambs in keinem Zusammenhang mit der Ablehnung privater Anträge steht

zu 6. Beschluss Nr. 04-2017 - Auftragsvergabe für Planungsleistungen
Vorlage: VO/VO/3/2017

Anmerkungen:

Die Gem.-vertretung hat im Vorfeld bereits darüber beraten, ob die Maßnahmen in vollem Umfang ausgeführt werden sollen. Allein die Planungsleistungen für diese Maßnahmen würden über 6.000,00 € betragen.

Die Straßenbeleuchtung könnte z. B. mit geringem Aufwand auf LED umgerüstet werden und zusätzlich 2 – 4 neue Lampen aufgestellt werden.

Bei Bau des Gehweges am Bushaus müsste das vorhandene Bushaus entfernt werden, da sonst ein Absatz zwischen Bushaus und Gehweg wäre. Die Kosten für den vorgesehenen behindertengerechten Busbahnhof würden ca. 40 T€ betragen. Vorgesehen ist, den Gehweg hinter den Baum zu verlegen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Vorbeck beschließt die Planungsleistungen für die Erneuerung und Erweiterung der Beleuchtung im Ortsteil Kambs sowie die Erneuerung der Bushaltestelle Kambs an die Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung: - Ablehnung: 5 Enthaltung: -

zu 7. Sonstiges

Die Sanierung des Spielplatzes in Vorbeck kann in diesem Jahr nicht realisiert werden, da für dieses Jahr keine Fördermittel mehr vorhanden sind. Für nächstes Jahr wird eine erneute Beantragung erfolgen.

Grabowski
Bürgermeisterin